



Tages- und Pflegemütter
e.V. Leonberg



NEWSLETTER - DAS WICHTIGSTE
FÜR UNSERE
TAGESMÜTTER UND TAGESVÄTER
AUF EINEN BLICK

Themen dieses Newsletter sind:

1. Informationen zu den Sozialversicherungsbeiträgen
2. Informationen zum Vorgehen bei Kindeswohlgefährdung und wichtige Telefonnummern
3. Informationen zur Wirtschaftlichen Jugendhilfe
4. Private Neuaufnahmen von Tageskindern
5. Beendigung des Betreuungsverhältnisses
6. Praktikumsstellen für neue Tagespflegepersonen
7. Anträge, Formulare und Verträge
8. Neue Mitarbeiterin im Tupf Leo- Team
9. Anwesenheit und Zuständigkeit der Mitarbeiterinnen des Tages- und Pflegemutter e.V. Leonberg

Was uns sonst noch wichtig ist

Will das Glück nach seinem Sinn
Dir was Gutes schenken,
sage Dank und nimm es hin
ohne viel Bedenken.

Jede Gabe sei begrüßt,
doch vor allen Dingen:
Das, worum du dich bemühst,
möge dir gelingen.

-Wilhelm Busch-

Liebe Tagespflegefamilien, liebe Mitglieder,

für das neue Jahr wünschen wir Ihnen von Herzen alles Liebe und Gute, Glück, Gesundheit,
und viele wunderschöne und unvergessliche Momente.

Vor Ihnen liegt unser aktueller Newsletter mit zahlreichen Informationen und
Neuregelungen, die für Sie als Tagesmütter/Tagesväter wichtig sind.
Bitte lesen Sie sich diesen Newsletter aufmerksam durch.

1. Informationen zu den Sozialversicherungsbeiträgen

Das Jugendamt gewährt eine Fortzahlung der hälftigen Versicherungsbeiträge bis zum **30. Juni 2017**.

Bitte warten Sie unbedingt Ihre neue Beitragsrechnung der Krankenkasse und Rentenversicherung für das Jahr 2017 ab.

Sobald Ihnen die neuen Beitragsrechnungen zugegangen sind, **bitten wir Sie den Antrag zur Erstattung der hälftigen Versicherungsbeiträge durch das Jugendamt für das Jahr 2017 bei uns so bald wie möglich einzureichen, jedoch spätestens bis 30.03.2017.**

Die Beiträge zur Krankenkasse und Rentenversicherung errechnen sich aus Ihrem Einkommen aus der Kindertagespflege wie folgt:

- Für die Krankenkasse sind dies 14,0 % Ihres Einkommens aus der Kindertagespflege
- Für die Pflegeversicherung **2,55 %** Ihres Einkommens aus der Kindertagespflege wenn Sie eigene Kinder haben, **2,8 %** wenn Sie keine eigenen Kinder haben.
- für die Rentenversicherung 18,7 % Ihres Einkommens aus der Kindertagespflege.
- Tagespflegepersonen mit einem Einkommen ab 2.231, 25 € bezahlen in die Krankenkasse 14,6% und haben damit einen Anspruch auf Krankengeld, diese Tagespflegepersonen sind hauptberuflich in der Kindertagespflege tätig. In der Regel betrifft dies unsere TAPIR Betreiberinnen.

Nebenberuflich, selbstständig tätige Tagespflegepersonen müssen sich ab einem Einkommen (abzüglich der Sachkostenpauschale von 1,74€) von 425,00 € krankenversichern. In die Rentenversicherung einbezahlen müssen Sie ab einem Einkommen (abzüglich der Sachkostenpauschale von 1.74 €) von 450,00 €. Sind Sie noch anderweitig berufstätig ändern sich die Sätze gegebenenfalls. Jede Krankenkasse behält sich vor noch einen Zuschlag einzufordern, dies ist aber auf Ihrer Beitragsbemessungsfestsetzung zu ersehen.

Quelle: Bundesverband für Kindertagespflege e.V. https://www.bvkt.de/index.php?article_id=23#news3322

Haben Sie Fragen zu den Sozialversicherungen können Sie sich auch gerne an **Frau Elvira Gramm** wenden, sie kann Ihnen kompetent weiterhelfen.

Die neuen Beitragssätze werden wir demnächst auf unserer Homepage www.tagesmuetter-leonberg.de veröffentlichen.

Wenn Sie einen Antrag zur hälftigen Erstattung von Versicherungsbeiträgen beim Jugendamt stellen, machen Sie sich bitte von Ihrem Antrag eine Kopie und bewahren Sie diese gut mit Ihren Unterlagen auf. Senden Sie uns bitte nur Kopien der Beitragsbemessungen zu.

2. Informationen zum Vorgehen bei Kindswohlgefährdung

Wenn das Leben oder das Wohl des Kindes akut bedroht ist, müssen Sie sofort handeln. Dazu gehören z.B. Gewaltanwendung, stark alkoholisierte Eltern, denen Sie nicht zutrauen ihr Kind ausreichend zu versorgen oder wenn das Kind Angst hat und sich weigert nach Hause zu gehen.

In solchen Situationen wenden Sie sich direkt an den:

Tages- und Pflegemutter e.V. Leonberg Telefon 07152 / 22490

Sollten Sie dort Niemanden erreichen wenden Sie sich an das Sekretariat des Kreisjugendamtes Böblingen:

**Außenstelle Leonberg, 71229 Leonberg, Rutesheimerstr. 50/2A
Tel.: 07152/ 60460**

Außerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten ist für die Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen die Rufbereitschaft des Jugendamtes über die Polizeidienststellen im Landkreis Böblingen erreichbar:

**Polizeirevier Leonberg: 07152 6050
Polizeiposten Renningen: 07159 80450
Polizeiposten Rutesheim: 07152 999100
Polizeiposten Weil der Stadt: 07033 52770**

**Für Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.
Geplant ist hierzu auch eine Fortbildungsveranstaltung für
2. Semester 2017.**

3. Informationen zur wirtschaftlichen Jugendhilfe

Wenn bei einem über dreijährigen Tageskind, die Betreuungskosten durch das Jugendamt übernommen werden sollen, gilt folgendes zu beachten:

Steht für das über dreijährige Kind ein Ganztagsbetreuungsplatz in einer Kindertagesstätte oder Schule zur Verfügung, muss diesem der Vorrang gegeben werden.

Das Jugendamt übernimmt im Rahmen der wirtschaftlichen Jugendhilfe dann nur die Kosten für eine ggf. erforderliche Randzeitenbetreuung. Diese wird mit 5,50 € je Stunde und Kind vergütet. Sollten die Eltern explizit den Wunsch äußern, das Kind bei der Tagespflegeperson zu belassen, übernimmt das Jugendamt nur die Kosten, die es tragen müsste, wenn das Kind die Ganztagsbetreuung in einer Einrichtung in Anspruch nehmen würde. In diesem Fall könnte es sein, dass die Tagespflegeperson weniger Einkünfte hat. Steht kein Platz für eine Ganztagesbetreuung zur Verfügung übernimmt das Jugendamt, auf Nachweis (Bescheinigung der Einrichtung oder des Trägers), die Kosten vollständig, also mit 5,50 € pro Kind und Betreuungsstunde.

4. Bei Neuaufnahme eines privat aufgenommenen Tageskindes

Der Tages- und Pflegemutter e.V. Leonberg hat durch das Kreisjugendamt den Auftrag Eltern und Tagespflegepersonen zu beraten. Deshalb sollten auch Eltern, die bereits selbst eine Tagespflegeperson gefunden haben, persönlich mit unserem Verein in Kontakt treten. **Bitte unterstützen Sie uns, indem Sie die Eltern ausdrücklich darauf hinweisen.**

Die Eltern erhalten von unseren Fachberaterinnen nochmals detaillierte Informationen zu den Möglichkeiten einer Förderung z.B. Wirtschaftliche Jugendhilfe oder FAG, oder Informationen über Fortzahlung im Krankheitsfall usw. Oft ist in diesem Fall eine telefonische Beratung ausreichend.

Bitte melden Sie auf jeden Fall ihr privat aufgenommenes Tageskind bei uns an- nur dann ist der Versicherungsschutz in der gesetzlichen Unfallkasse gewährleistet.

5. Bei Beendigung des Betreuungsverhältnisses eines Tageskindes

Generell bitten wir darum, uns mitzuteilen, wenn ein Tageskind Ihre Tagespflegestelle verlässt und zu welchem Zeitpunkt dies geschieht. Bei Kindern die nicht an TAKKI teilnehmen, ist diese Mitteilung telefonisch oder per Mail ausreichend.

TAKKI:

Immer wieder kommt es vor, dass TAKKI Kommunen von den Eltern weiter das Betreuungsentgelt abbuchen, obwohl das Kind bereits das 3. Lebensjahr vollendet hat und nicht mehr in der Kindertagespflege durch eine Tagespflegeperson betreut wird. Wir bitten deshalb uns immer **schriftlich mitzuteilen**, zu welchem Zeitpunkt das TAKKI Betreuungsverhältnis endet. Diese Mitteilung sollte uns vier Wochen vor dem Betreuungsende vorliegen. Gerne können Sie hierfür das Formular „Beendigung des Betreuungsverhältnisses“ im TAKKI Vertrag verwenden. Wir leiten diese Mitteilung dann an die entsprechende Kommune weiter.

Bitte beachten Sie auch:

TAKKI kann immer nur vier Wochen zum Monatsende gekündigt werden!

Ebenfalls bitten wir um Mitteilung, wenn ein ehemals unter dreijähriges Tagespflegekind weiterhin bei Ihnen in der Tagespflege verbleibt.

6. Praktikumsstellen für neue Tagespflegepersonen:

Das neue Qualifizierungskonzept für Tagespflegepersonen sieht vor, dass zusätzlich zu der geplanten theoretischen Qualifizierung von 300 Unterrichtseinheiten, die zukünftigen Tagesmütter und Tagesväter Praxiserfahrungen sammeln. Ein Praktikum von 80 Zeitstunden muss von den Kursteilnehmer_innen abgeleistet werden. Davon sollten 40 Stunden in der klassischen Kindertagespflege und 40 Stunden in einem TAPiR (Tagespflege in anderen geeigneten Räumen) absolviert werden.

Da wir bereits in einem der nächsten Qualifizierungskurse ein solches Praktikum durchführen wollen, auch um selbst Erfahrungen zu sammeln, suchen wir Tagespflegepersonen und TAPiR Betreiberinnen die sich vorstellen können, einer Praktikantin/einem Praktikanten den Einblick in den Alltag der Kindertagespflege zu gewähren.

Wir bitten Sie darum, beigefügten Rückläufer „Praktikum für Tagespflegepersonen“ auszufüllen und an uns zurück zu schicken.

Sollten Sie weitere Fragen zu diesem Punkt haben stehen Ihnen Frau Klein und Frau Kuhn gerne zur Verfügung.

7. Anträge, Formulare und Verträge

Alle Formulare, TAKKI Verträge, Anträge und Unterlagen, die Sie von uns erhalten, schicken Sie bitte wieder an unsere Geschäftsstelle zur weiteren Bearbeitung zurück. Es spielt keine Rolle ob das Unterlagen zur Wirtschaftlichen Jugendhilfe für Ihr Tageskind sind, FAG Anträge, Anträge zur Versicherungserstattung, TAKKI Verträge, Anträge zur Bezahlung einer Ersatztagespflegeperson usw.

Die Bearbeitung verzögert sich nur wenn Sie die Unterlagen direkt an die zuständige Kommune oder Behörde schicken. Wir bekommen diese dann von der zuständigen Sachbearbeiterin zugeschickt und müssen unter Umständen noch recherchieren.

8. Neue Mitarbeiterin im Tupf Leo- Team

Sinah Koç beendete im Juli 2016 ihre Tätigkeit als Fachberaterin im Tages- und Pflegemutter e.V. Leonberg um sich hauptamtlich in der Flüchtlingshilfe zu engagieren.

Seit Oktober 2016 haben wir mit Frau Casno eine junge, dynamische Nachfolgerin gefunden. Frau Casno betreut die Tagesmütter und Tagesväter in Leonberg und den Teilorten von Leonberg.

9. Anwesenheitszeiten und Zuständigkeit der Mitarbeiterinnen

Leonberg und Teilorte

Sarah Casno

Frau Casno ist für Sie an folgenden Tagen erreichbar:

Montag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Donnerstag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Oder nach Vereinbarung

s.casno@tagesmuetter-leonberg.de

Perouse, Rutesheim, und Weissach/ Flacht:

Elvira Gramm

Frau Gramm ist für Sie an folgenden Tagen erreichbar:

Montag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12:00 Uhr

Oder nach Vereinbarung

e.gramm@tagemuetter-leonberg.de

Renningen, Malsheim,

Sabine-Ch. Kuhn

Warmbronn und TAPiR Großtagespflegestellen:

Frau Kuhn ist für Sie an folgenden Tagen erreichbar:

Montag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Oder nach Vereinbarung

s.kuhn@tagesmuetter-leonberg.de

Weil der Stadt und Teilorte:

Stefanie Klein

Frau Klein ist für Sie an folgenden Tagen erreichbar:

Montag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Oder nach Vereinbarung

st.klein@tagesmuetter-leonberg.de

Telefonische Beratung und Begleitung:

Claudia Mörk-Feith

Frau Mörk-Feith ist an folgenden Tagen zu erreichen:

Dienstag von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr

c.moerk-feith@tagesmuetter-leonberg.de

Sollten Sie uns zu den angegebenen Zeiten nicht erreichen bitten wir Sie, eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter zu hinterlassen oder eine kurze Email an die für Sie zuständige Fachberaterin zu schicken, wir melden uns dann schnellstmöglich bei Ihnen. Danke für Ihr Verständnis.

Was uns sonst noch wichtig ist

- **Kurs V -> Jährliche Weiterbildung für Tagespflegepersonen:**

Aufgrund großer Nachfrage, müssen wir oft eine Warteliste führen. Sollten Sie einmal einen bereits angemeldeten Kurs nicht besuchen können, bitten wir Sie dringend sich bei uns telefonisch oder per E-Mail abzumelden. So können interessierte Tagespflegepersonen der Warteliste nachrücken.

Wenn Sie Verträge oder andere Unterlagen bei einem Themenabend oder Gesprächskreis mitnehmen möchten, bitten wir Sie darum uns dies kurz telefonisch oder per Email mitzuteilen. So können wir die gewünschten Unterlagen im Vorfeld herrichten und es entstehen keine längeren Wartezeiten für Sie.

- **Bei Änderungen der Betreuungszeiten Ihrer Tagespflegekinder** bitten wir Sie, uns diese möglichst zeitnah mitzuteilen. Bitte beachten Sie folgendes:
Leonberg, Rutesheim, Weil der Stadt und Weissach -> akzeptieren Änderungen nur zu Monatsbeginn.
Renningen -> akzeptiert Änderungen der Betreuungszeiten zu Monatsbeginn und zur Monatsmitte
- Um unsere Datenbank auf den aktuellsten Stand zu bringen, bitten wir Sie den beigefügten **„Abfragebogen zum Platzangebot für Tageskinder“** auszufüllen und diesen bis zum 17.02.2017 wieder an den Tages- und Pflegemutter e.V. Leonberg zurück zu schicken.
- Gerade wurden die TAKKI Verträge von Frau Klein, auf Anregung von Frau Kühnel und Frau Bauer, überarbeitet und liegen nun dem Jugendamt zur Einsicht und Überprüfung durch den Justinar vor. Sobald diese vom Jugendamt freigegeben wurden, werden Sie von uns informiert.
Hier wird es auch eine Neuerung geben: Es wird Ihnen, einmalig neben dem TAKKI Vertrag, eine TAKKI Mappe zur Verfügung gestellt in der Sie alle für das Betreuungsverhältnis wichtigen Kopiervorlagen finden.
- Bitte drucken Sie die gesamten Vertragsunterlagen im Rahmen von TAKKI für die abgehenden Eltern Ihres Tageskindes aus.
- Bitte überprüfen Sie, ob Ihre Pflegeerlaubnis noch gültig ist.
- Wir weisen Sie darauf hin, Ihre Einkünfte aus der Kindertagespflege zu überprüfen: Sind Sie vielleicht kranken- und rentenversicherungspflichtig geworden? Gerne sind wir bereit Sie bei Fragen zur Kranken – und Rentenversicherungspflicht für Tagespflegepersonen persönlich entsprechend zu unterstützen
Bitte teilen Sie Änderungen, welche die Krankenversicherungs – und Rentenversicherungsbeiträge unterjährig betreffen, dem Amt für Jugend und Bildung oder dem Tages- und Pflegemutter e.V. zeitnah mit.

- Um Zeit, Porto und unnötige Kosten zu sparen, würden wir gerne wieder alle Infos, welche die Kindertagespflege oder den Tages- und Pflegemutter e.V. Leonberg betreffen, per Email versenden. Bitte teilen Sie uns deshalb Ihre gültige Emailadresse mit.
- Das Semesterprogramm für das 1. Halbjahr 2017 ist fertig. Bitte melden Sie sich bis zum 17. Februar 2017 zu den für Sie interessantesten Veranstaltungen an.

Folgende Formulare können Sie sich auf unsere Homepage www.tagesmuetter-leonberg.de downloaden:

- Antrag zur Erstattung hälftiger Versicherungsbeiträge: BGW, KV und RV
- Fortbildungsprogramm 1. Semester 2017
- Einkommenstabelle zur Vorlage beim Finanzamt
- Beitrittserklärung für Mitglieder
- Antrag Betriebshaftpflichtversicherung für Tagespflegepersonen
- TAKKI und Betreuungsvertrag

Hier noch ein paar nützliche Links für Informationen die Kindertagespflege betreffend:

www.tagesmuetter-leonberg.de

www.bvktp.de

<http://www.gesundheitsamt-bw.de>

www.kindertagespflege-bw.de

Es grüßt Sie herzlichst

Sabine – Christina Kuhn und Team